

# Auf den Spuren Euklids

ARS zeichnet ihre besten Mathematiker aus – Schneweis und Virtus in der Endrunde

NEU-ANSPACH (pl). Noch vor den Sommerferien wurden am Freitag in der Adolf-Reichwein-Schule (ARS) noch einige Schülerinnen und Schüler für besondere Leistungen im Fach Mathematik geehrt. Beim landesweiten Mathematik-Wettbewerb der Jahrgangsstufe acht schafften es Tim Schneweis und Avin Virtus bis in die Endrunde. Als Zweitplatzierte auf Kreisebene qualifizierten sich die beiden ARS-Schüler für die Teilnahme am Landesentscheid in Wiesbaden, wo sie sich mit rund 60 weiteren Achtklässlern messen konnten.

Während Tim Schneweis auf B-Niveau antrat, erreichte Arvin Virtus auf C-Niveau 31,5 von 58 maximalen Punkten und erreichte damit in der Gesamtwertung seiner Gruppe den 21. Platz. Im Gegensatz zur verbindlichen Teilnahme am Mathematik-Wettbewerb der achten Klassen können die Schülerinnen und Schüler am Känguru-Wettbewerb freiwillig teilnehmen. Dieser Wettbewerb umfasst die Klassenstufen drei bis 13. Einmal jährlich, am dritten Donnerstag im März, nehmen mehr als 5,5 Millionen Teilnehmer in vielen europäischen und außereuropäischen Ländern an diesem



Lassen Zahlen sprechen: die stolzen Mathematiker der Adolf-Reichwein-Schule.

Klausurwettbewerb teil. Im Stil eines Multiple-Choice-Verfahrens gilt es für die Jahrgangsstufe sechs, innerhalb von 75 Minuten 24 Aufgaben zu lösen. Niels Philipp Modry (87,50 Punkte), Annika Mann (83,75 Punkte), Vanessa Tächl

(83,75 Punkte), Lorena Gleisner (82,50 Punkte) und Alexander-Nicolas Jungk (82,50 Punkte) erreichten beim Känguru-Wettbewerb in ihrer sechsten Jahrgangsstufe eine gute Platzierung im Mittelfeld. Corinna Bosch, stellvertretende Vorsitzende vom Förderverein der ARS, belohnte alle Wettbewerbs-Teilnehmer mit Buch-

gutscheinen. Zufriedene Gesichter wegen des guten Abschneidens ihrer Schülerinnen und Schüler machten auch Schulleiterin Kristina Huttenlocher, Mathematik-Fachsprecher Dr. Richard Heck und die Mathematiklehrer der Gesamtschule.

Foto: Ludl